

GOETHE-ZERTIFIKAT A2

DEUTSCHPRÜFUNG FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

WORTLISTE

















IMPRESSUM

Diese Deutschprüfung wurde vom Goethe-Institut entwickelt.

Gesamtkoordination Michaela Perlmann-Balme, Goethe-Institut, Abteilung Sprache, Zentrale, München

Projektmitarbeiterinnen und Co-Autorinnen Doris Hennemann, Ekaterini Karamichali, Michaela Perlmann-Balme, Claudia Stelter Goethe-Institut, Abteilung Sprache, Zentrale, München

Beratung der Wortschatzliste

Manuela Georgiakaki, Hueber Hellas • Corinna Kolblin • Spiros Koukidis, Praxis Verlag • Franziska Laschinger • Daniela Niebisch, Hueber Verlag • Eniko Rabl und Stefanie Plisch de Vega, Ernst Klett Sprachen

Diese Wortliste ist folgender Publikation entnommen: Goethe-Zertifikat A2: Prüfungsziele, Testbeschreibung. Ismaning: Hueber ISBN: 978-3-19-051868-5

© 2016 Goethe-Institut 1. Auflage

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fallen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Goethe-Instituts.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen, Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

Herausgeber Goethe-Institut e.V. Bereich Prüfungen Dachauer Str. 122 80637 München

V.i.S.d.P.: Johannes Gerbes

Gestaltung: Felix Brandl Graphik-Design, München

Inhalt

Vorwort	4
Wortgruppen	5
Abkürzungen	
Anweisungssprache zur Prüfung	
Berufe	
Familienmitglieder	
Familienstand	
Farben	
Himmelsrichtungen	
Länder und Nationalitäten	6
Schule und Schulfächer	
Währungen und Maße	
Zeitangaben	
Datum	
Feiertage	
Jahreszeiten	
Monate	
Tageszeiten	
Uhrzeit	7
Wochentage	
Zeitmaße	
Zahlen	
Alphabetischer Wortschatz	8

Vorwort

Die vorliegende Liste enthält den Wortschatz zu der Deutschprüfung *Goethe-Zertifikat A2*. Es handelt sich um einen Auszug aus der Publikation *Goethe-Zertifikat A2*, Deutschprüfung für Jugendliche und Erwachsene, Prüfungsziele Testbeschreibung, erschienen beim Hueber Verlag 2015.

Die Prüfung Goethe-Zertifikat A2 dokumentiert die zweite Stufe – A2 – der im Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen beschriebenen sechsstufigen Kompetenzskala. Die Stufe A bezeichnet die Fähigkeit zur elementaren Sprachbeherrschung. Die Wortliste ist als Information und Referenz für alle Interesssenten gedacht. Sie ermöglicht einen Überblick über das Anspruchsniveau der Stufe A2 und der Prüfung Goethe-Zertifikat A2. Weniger geeignet ist diese Liste für die Einübung und Festigung des Wortschatzes. Zum Erwerb der Sprachkenntnisse auf der Niveaustufe A2 empfiehlt sich der Besuch eines Sprachkurses und die Verwendung von didaktisch aufgebautem Lehrmaterial. Der dem Goethe-Zertifikat A2 zugrunde liegende Wortschatz umfasst circa 1300 lexikalische Einheiten, die Deutschlernende auf der Niveaustufe A2 kennen sollten. Er ist sowohl für die Jugendprüfung wie für die Erwachsenenprüfung anzuwenden. Welche Wörter und Ausdrücke in einem Prüfungssatz vorkommen, hängt u. a. von den Inhalten und Themen der jeweiligen Aufgaben ab. Es wird von den Prüfungsteilnehmenden erwartet, dass sie den hier vorliegenden Wortschatz zumindest rezeptiv beherrschen, d. h. dass dieser beim Bearbeiten der geschriebenen Texte verstanden werden muss. Es gibt Wörter innerhalb der Hör- und Lesetexte, die nicht in dieser Wortschatzliste enthalten sind. Diese sind zum Verständnis und zum Erfüllen der Aufgabe nicht notwendig und erscheinen daher nicht in der Wortschatzliste.

Dem Wortschatz liegt die bundesdeutsche Standardvariante zugrunde. Unterschiedliche Standardvarianten aus den deutschsprachigen Ländern Österreich und der Schweiz werden nicht aufgeführt. Auswahlkriterium bei der Zusammenstellung war die Relevanz eines Wortes im alltäglichen, zeitgemäßen Sprachgebrauch, vor allem im privaten und öffentlichen Bereich, aber auch in Beruf, Schule und Ausbildung.

Einige frequente thematische Gruppen wie Zahlen, Währungen, Länder etc. wurden der alphabetischen Liste als Wortgruppenliste vorangestellt. Dazu zählen auch technische Wörter, die zum Verständnis der Anweisungen in den Prüfungsaufgaben unerlässlich sind, z. B. Antwortbogen und Lösungen. Jeder Eintrag kommt entweder in einer der Wortgruppen oder in der alphabetischen Liste vor.

Auf die Aufnahme von erschließbaren Komposita, wie zum Beispiel *Kinderbett*, wurde verzichtet, außer wenn die Zusammensetzung der Begriffe einen neuen Sinn ergibt, wie beispielsweise bei dem Wort *Kindergarten*.

Verzichtet wurde auch auf die separate Nennung von Nomen, die sich aus Verben erschließen lassen, z. B. *der Drucker* aus *drucken* bzw. mit bekannten Präfixen oder Suffixen, z. B. *der Mitschüler, die Zahlung*. Bei Verben werden Komposita, die sich durch Präfixe ergeben, z. B. *mitmachen, wegbringen* nicht separat aufgeführt, wenn sie erschließbar sind. Die Beispielsätze illustrieren typische Gebrauchskontexte und die verschiedenen Bedeutung(en) der Einträge.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Vorbereitung auf die Prüfung! Die Autorinnen Abkürzungen

ca. d.h.

ICE

Lkw, -s

LKW, -S	Durchsage, -11	Autor, -en, Autorin, -nen
PC, -s	Lösung, -en	Babysitter,-
SMS	markieren	Bäcker, - / Bäckerin, -nen
USW.	Prüfer, -, Prüferin, -nen	Doktor, -en; Doktorin, -nen
WC, -s	Prüfung, -en	Fahrer, -; Fahrerin, -nen
z. B.	Punkt, -e	Friseur, -e / Friseurin, -nen
	Teil, -e	Handwerker, - / Handwerkerin, -nen
	Test, -s	Hausmann, ¨-er / Hausfrau, -en
	Text, -e	Journalist, -en / Journalistin, -nen
	Wörterbuch, "-er	Kaufmann, Kaufleute / Kauffrau, -en
		Kellner, - / Kellnerin, -nen
Familienmitglieder	Familienstand	Koch, "-e / Köchin, -nen
_		Krankenpfleger, - / Krankenschwes-
Bruder, "-	ledig	ter, -n
Cousin, -s	verheiratet	Künstler, - / Künstlerin, -nen
Cousine, -n	getrennt / geschieden	Lehrer, - / Lehrerin, -nen
Eltern (Pl.)		Mechaniker, - / Mechanikerin, -nen
Enkel,-	Farben	Model, -s, -le
Enkelin, -nen		Musiker, - / Musikerin, -nen
Geschwister (Pl.)	blau	Polizist, -en / Polizistin, -nen
Großeltern (Pl.)	braun	Rentner, - / Rentnerin, -nen
Großmutter, "- (Oma)	gelb	Sänger, - / Sängerin, -nen
Großvater, "- (Opa)	grau	Schauspieler, - / Schauspielerin, -nen
Kind, -er	grün	Techniker, - / Technikerin, -nen
Mutter, "- (Mama)	lila	Verkäufer, - / Verkäuferin, -nen
Onkel, -	orange	
Schwester, -n	rosa	Himmelsrichtungen
Sohn, -e	rot	
Tante, -n	schwarz	Norden
Tochter, "-	weiß	Süden
Vater, "- (Papa)		Osten
Verwandte, -n		Westen

Anweisungssprache

zur Prüfung

Aufgabe, -n

Beispiel, -e

Durchsage, -n

Antwortbogen, -

Berufe

Angestellter, -e / Angestellte, -

Auszubildender, -e / Auszubildende, -

Arzt, "-e / Ärztin, -nen

Autor, -en; Autorin, -nen

Länder und Nationalitäten	Schule und Schulfächer	Währungen und Maße
Länder und Nationalitäten Deutschland Deutsche, -n deutsch auf Deutsch Österreich Österreicher, - / Österreicherin, -nen österreichisch die Schweiz Schweizer, - / Schweizerin, -nen schweizerisch Luxemburg Luxemburger, - / Luxemburgerin, - nen	Abitur (Sg.) Direktor, -en Hausaufgabe, -n Klasse, -n Klassenfahrt, -en Sekretariat, -e Stundenplan, "-e Biologie Chemie Deutsch Englisch Französisch Geografie	Währungen und Maße 1 Euro = 100 Cent 1 Franke = 100 Rappen 1 m 1,50 m = ein Meter fünfzig 1 cm 2 km 1 % 1 l 1 g / 1 kg = ein Gramm / ein Kilogramm 10 Grad Celsius
nen luxemburgisch Europa Europäer, - / Europäerin, -nen europäisch	Geschichte Kunst(erziehung) Latein Mathematik Musik Physik Religion Sozialkunde Sport	

Zeitangaben

Datum

1848 = achtzehnhundertachtundvierzig

Heute ist der 20.2.2012 – der zwanzigste zweite (Februar) zweitausendzwölf

Berlin, 14.3.2013 = vierzehnter dritter zweitausenddreizehn

Feiertage	Monate	Tageszeiten
Karneval	Januar	Tag, -e
Ostern	Februar	Morgen, -
Weihnachten	März	Vormittag, -e
Neujahr/Silvester	April	Mittag, -e
	Mai	Nachmittag, -e
Jahreszeiten	Juni	Abend, -e
	Juli	Nacht, " -e
Frühling / Frühjahr	August	Mitternacht
Sommer	September	täglich, tagsüber
Herbst	Oktober	morgens, am Morgen
Winter	November	vormittags, am Vormittag
	Dezember	mittags, am Mittag
		nachmittags, am Nachmittag
		abends, am Abend
		nachts, in der Nacht
		um Mitternacht

Uhrzeit Zahlen 07.03 = sieben Uhr drei 1 = eins3.15 = drei Uhr fünfzehn 2 = zwei 15.30 = fünfzehn Uhr dreißig / halb vier 3 = drei 24.00 = vierundzwanzig Uhr 4 = vier13.00 = dreizehn Uhr / ein Uhr 5 = fünf 11.30 = halb zwölf 6 = sechs14.05 = vierzehn Uhr fünf / fünf nach zwei 7 = sieben 8 = acht 14.55 = vierzehn Uhr fünfundfünfzig / fünf vor drei 10.15 = viertel nach zehn 9 = neun 6.45 = viertel vor sieben 10 = zehn20.40 = zwanzig Uhr vierzig / zwanzig vor neun 11 = elf12 = zwölf Wochentage 13 = dreizehn 14 = vierzehn am Wochenende 15 = fünfzehn montags, am Montag 16 = sechzehn 17 = siebzehn dienstags, am Dienstag 18 = achtzehn mittwochs, am Mittwoch 19 = neunzehn donnerstags, am Donnerstag freitags, am Freitag 20 = zwanzig samstags, am Samstag 21 = einundzwanzig sonntags, am Sonntag 30 = dreißig Arbeitstag/Werktag 40 = vierzig Feiertag 50 = fünfzig 60 = sechzig Zeitmaße 70 = siebzig 80 = achtzig Sekunde 90 = neunzig Minute 100 = (ein)hundert Stunde 101 = hunderteins Woche 200 = zweihundert Jahr 1000 = (ein)tausend 2001 = zweitausendeins 1000000 = eine Million der/die erste der/die zweite der/die dritte der/ die vierte 1. erstens 2. zweitens 3. drittens 4. viertens einmal

zweimal dreimal viermal

Er hat mir eine Stelle als Verkäuferin angeboten.

Mein Mann muss sich einen neuen Anzug kaufen.

Das Medikament bekommen Sie in der Apotheke.

Ein Kilo Äpfel, bitte.

Heute sind Bananen im Angebot.

Stellenangebote finden Sie in der Zeitung oder im Α Internet. ab Ab morgen muss ich wieder arbeiten. ander-Willst du diesen Mantel? - Nein, ich möchte den aber Heute kann ich nicht kommen, aber morgen habe anderen. ich 7eit Die anderen sind schon nach Hause gegangen. Wir haben nur eine kleine Wohnung, sind aber Bitte nicht alle auf einmal! Einer nach dem anderen. damit zufrieden. ändern, ändert, Das Wetter hat sich geändert. Es war sehr schön. Jetzt muss ich aber gehen. Wie kann ich mein Passwort ändern? hat geändert Das ist aber nett von dir. anders Anders geht das leider nicht. abgeben, Ich muss meinen Schlüssel an der Rezeption Oliver ist anders als seine Freunde. gibt ab, abgeben. anfangen, Hier fängt die Bahnhofstraße an. hat abgegeben Der Unterricht fängt gleich an. fängt an, abholen, holt ab, Wann kann ich die Sachen bei dir abholen? hat abgeholt Wir müssen noch meinen Bruder abholen. hat angefangen Würden Sie bitte anfangen? Ich fange im Herbst meine Ausbildung an. abschließen, Hast du die Tür abgeschlossen? Sie wohnt am Anfang der Straße. der Anfang, "-e schließt ab, Ich schließe dieses Jahr mein Studium/ Wir machen Anfang Juli Urlaub. hat abgeschlossen meine Ausbildung ab. die Angst, "-e Hab keine Angst! Achtung an Gleis drei: Die Türen schließen. Der Zug Achtung (Sg.) Ich habe Angst vor großen Hunden. fährt ietzt ab. Achtung! Pass auf! Der Verkehr ist hier gefährlich. ankommen. Wann kommt dieser Zug in Hamburg an? Auf diesem Fahrplan steht nur die Ankunft der Züge. kommt an. Können Sie mir Ihre Adresse geben? die Adresse. -n ist angekommen Ich hatte keine Ahnung, dass du heute Geburtstag die Ahnung, -en die Ankunft. - "e hast anmachen, Mach bitte das Licht an! Wie spät ist es? - Ich habe keine Ahnung. macht an, Peter ist sehr aktiv und macht viel Sport. aktiv hat angemacht Das ist das aktuelle Kinoprogramm. aktuell anmelden (sich), Wo kann ich mich anmelden? Ich wünsche dir alles Gute! allmeldet an. Eine Anmeldung für diesen Kurs ist nicht mehr Hast du alles? hat angemeldet möglich. Möchten Sie noch etwas? - Nein, danke. Das ist die Anmeldung,-en Wo bekomme ich das Formular für die Anmeldung? alles. Sind alle da? - Nein, Rita fehlt noch. der Anruf-Wir sind im Moment nicht da. Sprechen Sie bitte auf Alle Freunde kommen. beantworter. den Anrufbeantworter. Kommt seine Freundin mit? - Nein, er kommt allein. anrufen, ruft an, Kann ich Sie heute Abend anrufen? allein Soll ich Ihnen/dir helfen? - Nein danke, ich schaffe hat angerufen Juan ruft seine Freundin an. das schon allein. der Anruf. -e Eva bekommt viele Anrufe von ihrem Freund Juan. Hector ist jünger als seine Schwester. als der Anschluss, "-e In Mannheim haben Sie Anschluss nach Sie arbeitet als Krankenschwester. Saarbrücken. Also, die Sache ist so: ... In Stuttgart erreichen Sie alle Anschlüsse. Auch der also Er hat Zeit, also kann er uns helfen. Zug nach Paris wartet. Gibt es in der Wohnung einen Waschmaschinenalt Wie alt sind Sie? anschluss? Mein Computer ist schon sehr alt. Wir wohnen in einem ganz alten Haus. ansehen, sieht an, Darf ich eure Urlaubsfotos ansehen? Köln ist eine alte Stadt. hat angesehen Ich sehe (mir) diese Sendung jeden Tag an. das Alter (Sg.) Alter: 18 Jahre. antworten, Er antwortet nicht. antwortet. die Ampel, -n Du kannst fahren, die Ampel ist grün. hat geantwortet Nach der Ampel musst du nach links fahren. die Antwort, -en Er gibt leider keine Antwort. an Fahren Sie an der nächsten Kreuzung nach rechts. die Anzeige, -n Ich habe Ihre Anzeige in der Zeitung gelesen.

Wir treffen uns am Bahnhof/am Kino/am Stand. Am nächsten Montag geht es leider nicht.

Darf ich Ihnen/dir ein Stück Kuchen anbieten?

Das Licht war die ganze Nacht an.

hat angeboten

das Angebot, -e

der Anzug, "-e

die Apotheke. -n

der Anfel "-

ALPHABETISCHER WORTSCHATZ

anbieten.

bietet an,

der Apparat, -e

Was machen wir mit deinem alten Apparat?

aus

Michele kommt aus Brasilien.

der Automat, -en	Fahrkarten gibt es nur am Automaten. In Berlin ist der Fahrkartenautomat auf dem Bahnsteig.	beenden, beendet, hat beendet	Du musst deine Ausbildung auf jeden Fall beenden.
automatisch	Achtung, die Türen schließen automatisch!	beginnen, beginnt, hat begonnen	Das Spiel beginnt um 15.30 Uhr.
das Baby, -s der Babysitter,-	Wir haben ein Baby. Es ist sechs Wochen alt. Meine Tochter arbeitet als Babysitter bei einer Familie mit vier Kindern.	begründen, begründet, hat begründet	Bitte begründen Sie Ihre Meinung.
backen, bäckt/backt, hat gebacken	Wenn du kommst, backe ich einen Kuchen.	bei	Offenbach liegt bei Frankfurt. Ich wohne bei meinen Eltern. Bei uns ist das anders als hier. Er arbeitet bei Siemens. Ich möchte euch nicht beim Essen stören.
die Bäckerei, -en	Ich geh mal schnell zur Bäckerei.	beide	Wir kommen beide.
das Bad, "-er	Das Haus ist sehr alt. Es hat kein Bad. Im Winter nehme ich gern ein warmes Bad.	beide	Welche Bluse möchten Sie, die rote oder die grüne? - Ich nehme beide.
baden, badet, hat gebadet	Ich bade nicht so gern, ich dusche lieber. In diesem See darf man nicht baden.	das Bein, -e	Mein rechtes Bein tut weh.
die Bahn, -en	Wir fahren lieber mit der Bahn als mit dem Bus. Ich nehme die nächste S-Bahn.	bekannt der/die	Picasso ist sehr bekannt. Er ist ein bekannter Maler. Ein Bekannter von mir heißt Klaus.
der Bahnhof, "-e	Entschuldigung, komme ich hier zum Bahnhof?	Bekannte, -n	
der Bahnsteig, -e	Auf Hauptbahnhöfen gibt es meist viele Bahnsteige.	bekommen, bekommt,	Haben Sie meinen Brief bekommen? Aspirin bekommen Sie in der Apotheke.
bald	Ich komme bald. Auf Wiedersehen! Bis bald!	hat bekommen	
der Balkon, -e	Die Wohnung hat auch einen kleinen Balkon.	beliebt	Fußball ist bei vielen Menschen beliebt.
der Ball, "-e	Meine Kinder spielen gern Ball.	benutzen, benutzt,	Die Aufzüge bitte nicht benutzen!
die Banane, -n	Drei Bananen, bitte!	hat benutzt	
die Band, -s	Was ist deine Lieblingsband? Anton spielt in einer Band.	bequem	Das Sofa ist sehr bequem. Meine Kinder ziehen am liebsten bequeme
die Bank, -en die Bank, ⁻ -e	Bei welcher Bank haben Sie Ihr Konto? Kommt, wir setzen uns auf diese Bank.	beraten, berät,	Schuhe an. Unsere Sekretärin berät Sie gern, wenn Sie
bar	Muss ich bar zahlen oder geht's auch mit Karte?	hat beraten	Fragen haben.
der Basketball, ¨-e	Yannick spielt lieber Basketball als Fußball.	der Berg, -e	Die Zugspitze ist der höchste Berg in Deutschland. Wir fahren am Wochenende in die Berge.
basteln, bastelt, hat gebastelt	Die Kinder haben etwas gebastelt.	berichten,	Alle Zeitungen berichten von dem Unfall.
der Bauch, "-e	Seit gestern tut mir der Bauch weh.	berichtet, hat berichtet	
bauen, baut,	Unsere Nachbarn bauen ein neues Haus.	der Beruf, -e	Was bist du von Beruf?
hat gebaut		berühmt	Thomas Müller ist ein berühmter Fußballspieler.
der Baum, ⁻ -e	Der Baum ist über hundert Jahre alt. Wir haben zwei Apfelbäume im Garten.	der Bescheid	Kann Lisa in Heidelberg studieren? - Sie weiß es
die Baustelle, -n	Vor unserem Haus ist eine große Baustelle.	(bekommen/ geben/sagen)	noch nicht. Sie bekommt erst nächste Woche Bescheid.
beantworten, beantwortet, hat beantwortet	Können Sie meine Frage bitte beantworten? Hast du die Mail schon beantwortet?	geselly sugerly	Kannst du mir bis morgen Bescheid geben? Ich frage Herrn Maier und sage Ihnen dann Bescheid.
bedanken (sich), bedankt, hat bedankt	Ich möchte mich noch einmal sehr herzlich für Ihre Hilfe bedanken.	beschreiben, beschreibt, hat beschrieben	Kannst du mir den Weg zum Bahnhof beschreiben?
bedeuten, bedeutet, hat bedeutet	Was bedeutet das Wort?	beschweren (sich), beschwert, hat beschwert	Hier ist es zu laut. Wo können wir uns beschweren? Mein Nachbar beschwert sich immer über unsere Kinder, wenn sie im Garten spielen.
beeilen (sich), beeilt, hat beeilt	Kannst du dich bitte beeilen? Der Bus fährt gleich ab!	besetzt	Ist dieser Platz frei? - Nein, er ist besetzt. Die Nummer ist immer besetzt.

c das Café, -s	Kommst du mit ins Café? Ich möchte gern einen	das Datum, -en	Bitte Datum und Unterschrift nicht vergessen! Welches Datum haben wir heute? Haben Sie meine Kontaktdaten?
die Cafeteria, -s	Kaffee trinken. Ich gehe jetzt in die Cafeteria. Soll ich dir etwas	dauern, dauert, hat gedauert	Wie lange dauert die Pause? - Eine halbe Stunde.
chatten, chattet, hat gechattet	mitbringen? Luis chattet gern mit seinen Freunden im Internet.	denken, denkt, hat gedacht	Ich denke, du hast recht. Ich denke oft an meine Freundin. Was denktst du? Sollen wir heute Abend ins Kino gehen?
der Chef, -s / die Chefin,-nen	Wir haben eine neue Chefin.	denn	Ich kann nicht kommen, denn ich bin krank.
der Club, -s / Klub, -s	Gibt es hier einen Tennis-Club/Klub? Ich möchte gern tanzen gehen. Wo gibt es hier	deshalb	Ich bin krank. Deshalb komme ich heute nicht ins Büro.
	einen Club/Klub mit guter Musik?	deutlich	Sprechen Sie bitte deutlich! Können Sie das bitte deutlicher schreiben? Ich kann
der/das Comic, -s	Mein Sohn liest immer nur Comics.		das nicht lesen.
der Computer, -	Wann bekommst du deinen neuen Computer?	dick	Ich bin zu dick. Ich muss weniger essen.
die Creme, -s/-n	Ich suche eine Creme für die Hände. Der Kuchen schmeckt super! Was ist in der Creme? – Das ist eine Buttercreme mit viel Schokolade.	das Ding, -e	Gib mir bitte mal das Ding da drüben! Was macht man mit diesem Ding? - Damit kann man Flaschen öffnen.
D		direkt	Wir wohnen direkt über dem Café.
da	Welche Bluse nehmen Sie? - Die da. Ist Herr Klein schon da? Wir sprechen gerade über Paul. Da kommt er ja. Da drüben ist der Bahnhof.		Gibt es keinen direkten Zug nach Hamburg? - Nein, Sie müssen immer umsteigen. Ich möchte nicht direkt nach der Schule studieren. Ich möchte erst reisen. Wir liefern Ihnen das Sofa direkt ins Haus.
da(r) (Bsp. darauf, darüber)	Darauf fällt mir keine Antwort ein. Darüber spreche ich nicht gern.	die Disco, -s / die Disko, -s	Wir gehen heute Abend in die Disco/Disko.
dabei (sein), ist dabei, war dabei, ist dabei gewesen	Hast du einen Stift dabei? Schön, dass du da bist. Ist deine Familie auch dabei?	diskutieren, diskutiert, hat diskutiert	Ich möchte das mit meinen Kollegen diskutieren.
	n, lch bin dafür/dagegen. ,	doch	Hast du keinen Hunger? - Doch, ich bin sehr hungrig. Kannst du morgen nicht kommen? - Doch. Geh doch mal wieder ins Kino! Das macht doch nichts!
damals	Als Student hatte ich viel Zeit und wollte reisen. Aber damals hatte ich kein Geld.	das Doppelzimmer,	- Möchten Sie ein Doppelzimmer oder ein Einzelzimmer?
die Dame, -n	Damen (an der Toilette) Sehr geehrte Damen und Herren,	das Dorf, ⁻ -er	Unser Dorf liegt direkt an der Autobahn. Meine Familie lebt in einem Dorf.
daneben	Du weißt doch, wo die Post ist. Daneben ist die Bank.	dort, -her, -hin	Wir treffen uns vor dem Kino Gut, ich bin in fünf Minuten dort.
der Dank (Sg.)	Vielen Dank! Herzlichen Dank!		Dort ist unser Haus. Deine Tasche kannst du dorthin stellen. Kommst du mit in die Stadt? - Nein, ich komme
danke	Soll ich Ihnen helfen? - Sehr freundlich, ja danke! Guten Appetit! - Danke gleichfalls.	draußen	gerade dorther/von dort. Das Wetter ist so schön. Wollen wir draußen sitzen?
danken, dankt,	Ich danke Ihnen für die Einladung.		Hunde müssen draußen bleiben.
hat gedankt dann	Ich muss noch schnell zur Post, dann komme ich.	dringend	Bitte kommen Sie schnell. Es ist dringend.
uaiii	Wenn es nicht regnet, dann kommen wir.	drinnen	Wollen Sie drinnen oder draußen sitzen? Hier drinnen ist es sehr warm.
dass	Rico hat gesagt, dass er auch zur Party kommt.	drüben	Da drüben ist die Haltestelle.
die Datei, -en	Ich finde es super, dass du mich besuchst. Wo hast du die Datei gespeichert? Kannst du die Datei bitte öffnen?	drücken, drückt, hat gedrückt	An dieser Tür musst du drücken, nicht ziehen, dann geht sie auf. Drücken Sie "Bestätigen"! Meine Schuhe drücken.

	erst	Wir können erst morgen kommen. Dina ist keine 18. sie ist erst 16 Jahre alt.	feiern, feiert, hat gefeiert	Wir feiern heute meinen Geburtstag. Die Feier war sehr schön.
	der Erwachsene,-n	Erwachsene zahlen zehn Euro, für Kinder ist der Eintritt frei.	das Fenster, - die Ferien (Pl.)	Kannst du bitte das Fenster öffnen? Bald haben wir Ferien.
	erzählen, erzählt.	Dieser Film ist nur für Erwachsene. Wir müssen euch etwas erzählen!		Fährst du in den Ferien weg oder bleibst du zu Hause?
	hat erzählt	Erzählst du mir eine Geschichte?	fernsehen, sieht fern, hat ferngesehen	Lass uns heute Abend mal fernsehen.
	essen, isst, hat gegessen	Was gibt es zu essen?		
	das Essen, -	Das Essen in der Cafeteria ist meistens ganz gut.	der Fernseher, -	Der Fernseher ist kaputt.
		Darf ich Sie zum Essen einladen?	fertig sein,	Das Essen ist gleich fertig. Kommst du?
	etwas	Ich muss dir etwas erzählen! Haben Sie etwas zum Schreiben? Ich habe leider nur Tee. Etwas anderes kann ich dir	ist fertig, war fertig, ist fertig gewesen	Wir müssen gleich gehen. Bist du fertig?
	F	leider nicht anbieten.	das Fest, -e	Frohes Fest! Am Wochenende feiern wir ein Fest. Meine Toch hat Geburtstag.
	das Fach, "-er	Welches Fach magst du in der Schule am liebsten?	das Festival, -s	Am Wochenende ist in der Stadt ein Musik-Festiv
	(ab)fahren.	Ich fahre mit dem Auto zur Arbeit.	fett	Die Wurst ist mir zu fett.
	fährt (ab), Achtung an Gleis 17! Der Zug München - Paris fährt	das Fieber (Sg.)	Sie hat hohes Fieber.	
	ist (ab)gefahren	jetzt ab.	der Film, -e	Ich möchte gern diesen Film sehen.
	die Abfahrt, -en	Wir haben noch zwanzig Minuten bis zur Abfahrt.	finden, findet,	Wir müssen den Schlüssel finden.
9	die Fahrkarte, -n	Hast du schon eine Fahrkarte? Ihre Fahrkarten, bitte!	hat gefunden	Ich finde es nicht gut, dass du so viel arbeitest. Ich finde ihn sehr nett.
2006	der Fahrplan, ¨-e	Ist das der neue Fahrplan?	die Firma, -en	Er arbeitet jetzt bei einer anderen Firma.
e_03_	das (Fahr)Rad, "-er	Wenn es nicht regnet, fahre ich mit dem Fahrrad.	der Fisch, -e	Fisch mag ich lieber als Fleisch.
2_Wortliste_03_200616	fallen, fällt, ist gefallen	Pass auf, das Glas fällt gleich vom Tisch.	fit sein, ist fit, war fit,	Tom will fit sein. Er geht jeden Tag ins Fitness- studio.

das Erdgeschoss,-e Ich wohne im Erdgeschoss. die Erfahrung, -en Ich habe zehn Jahre Erfahrung in diesem Beruf. erinnern (sich), Erinnerst du dich an José? - Nein, ich erinnere mich erinnert picht an ihn tut mir leid Ich habe eine große Familie. falsch Die Lösung ist falsch. Sie haben die falsche Nummer gewählt. Meine Familie lebt in Spanien. Ich habe eine große Familie.	
erinnern (sich), Erinnerst du dich an José? - Nein, ich erinnere mich die Familie, -n Meine Familie lebt in Spanien.	
erinnert, nicht an ihn, tut mir leid. Ich nabe eine große Familie. hat erinnert Kannst du mich morgen bitte an meinen Arzttermin erinnern? der Familien- Mein Familienname ist González.	
erkältet sein, Lisa ist erkältet. Sie kann heute nicht zur Schule der Fan, -s Er ist ein großer Fußballfan. Bella ist ein Fan von Rammstein.	
war erkältet, ist erkältet pewesen fantastisch Dein neues Kleid sieht fantastisch aus! Das Buch ist fantastisch. Du musst es unbeding lesen!	gt
erklären, erklärt, Ich verstehe das nicht. Kannst du mir das erklären? die Farbe, -n Die Farbe gefällt mir gut. hat erklärt Was ist deine Lieblingsfarbe?	
erlauben, erlaubt, Meine Kinder dürfen diesen Film sehen. Ich habe es hat erlaubt ihnen erlaubt. Der Film ist fast zu Ende. Ich habe fast alles verstanden.	
erlaubt sein, Parken ist hier nicht erlaubt. ist erlaubt, war erlaubt. faul Heute sind wir faul: Wir machen keine Hausau gaben und arbeiten nicht.	f-
ist erlaubt gewesen fehlen, fehlt, Herr Müller ist nicht da, er fehlt schon seit dre	i
die Erlaubnis (Sg.) Haben Sie eine Arbeitserlaubnis? hat gefehlt Tagen. Was fehlt Ihnen?	
die Ermäßigung, -en Für Schüler, Studenten und Rentner gibt es eine Ermäßigung. der Fehler, - Diesen Fehler mache ich immer wieder.	
erreichen, Wenn wir uns beeilen, erreichen wir noch den Zug erreicht, um acht Uhr. hat erreicht Bis 18 Uhr können Sie mich im Büro erreichen. die Feier, -n Wann hast du Feierabend? (z. B. Feierabend, Am ersten Mai ist ein Feiertag. Feiertag)	
erst Wir können erst morgen kommen. Dina ist keine 18, sie ist erst 16 Jahre alt. feiern, feiert, hat gefeiert Wir feiern heute meinen Geburtstag. Die Feier war sehr schön.	
der Erwachsene, -n Erwachsene zahlen zehn Euro, für Kinder ist der das Fenster, - Kannst du bitte das Fenster öffnen?	
Eintritt frei. die Ferien (Pl.) Bald haben wir Ferien. Dieser Film ist nur für Erwachsene. Fährst du in den Ferien weg oder bleibst du zu	I
erzählen, erzählt, Wir müssen euch etwas erzählen! hat erzählt Erzählst du mir eine Geschichte? Hause? Lass uns heute Abend mal fernsehen.	
essen, isst, Was gibt es zu essen? sieht fern, hat ferngesehen	
das Essen, - Das Essen in der Cafeteria ist meistens ganz gut. Darf ich Sie zum Essen einladen? der Fernseher, - Der Fernseher ist kaputt. fertig sein, Das Essen ist gleich fertig. Kommst du?	
etwas Ich muss dir etwas erzählen! Haben Sie etwas zum Schreiben? Ich habe leider nur Tee. Etwas anderes kann ich dir	
leider nicht anbieten. das Fest, -e Frohes Fest! Am Wochenende feiern wir ein Fest. Meine To hat Geburtstag.	chter
das Fach, "-er Welches Fach magst du in der Schule am liebsten? das Festival, -s Am Wochenende ist in der Stadt ein Musik-Fes	tival.
das Fach, "-er Welches Fach magst du in der Schule am liebsten? Gab)fahren, Ich fahre mit dem Auto zur Arbeit. Gab)fahren, Ich fahren mit dem Auto zur Arbeit. Gab)fahren mit dem Auto zur Arbeit.	
fährt (ab), Achtung an Gleis 17! Der Zug München - Paris fährt das Fieber (Sg.) Sie hat hohes Fieber.	
die Abfahrt, -en Wir haben noch zwanzig Minuten bis zur Abfahrt. finden, findet, wir müssen den Schlüssel finden. die Fahrkarte, -n Hast du schon eine Fahrkarte? Ich finde es nicht gut, dass du so viel arbeites: lihre Fahrkarten, bitte! lch finde ihn sehr nett.	
der Fahrplan, "-e Ist das der neue Fahrplan? die Firma, -en Er arbeitet jetzt bei einer anderen Firma.	

ist fit gewesen

die Flasche, -n	Eine Flasche Mineralwasser, bitte!	früher	Früher habe ich in Berlin gewohnt.
das Fleisch (Sg.)	Fleisch mag ich nicht.		Wir nehmen den früheren Zug.
fleißig	Ibrahim ist sehr fleißig. Er macht immer seine		Möchtest du ein Ei zum Frühstück?
(= - \f ; =	Hausaufgaben.	frühstücken, frühstückt,	Ich frühstücke immer um 9:00 Uhr.
(ab)fliegen, fliegt (ab),	Ich fliege nicht gern; ich fahre lieber mit dem Zug. Ich fliege in den Ferien nach Spanien.	hat gefrühstückt	
ist (ab)geflogen	Wann fliegst du ab?	fühlen (sich),	Wie fühlen Sie sich?
der Flohmarkt, "-e	Ich gehe gern auf den Flohmarkt.	fühlt, hat gefühlt	Ich fühle mich heute nicht gut.
	Diesen Hut habe ich auf dem Flohmarkt gekauft.	der Führer-	Hast du den Führerschein?
der Flug, "-e	Ich möchte einen Flug nach Kanada buchen.	schein, -e	Sie hat die Führerscheinprüfung bestanden.
	Der Flug LH123 von München nach Frankfurt ist um 21:00 Uhr.	die Führung, -en	Die nächste Führung beginnt um 15 Uhr.
der Flughafen, "	Kannst du mich zum Flughafen bringen?	die Fundsachen (Pl.)	Haben Sie meinen Schirm gefunden? - Sie können dort bei den Fundsachen schauen.
das Flugzeug, -e	Das Flugzeug aus Berlin hat Verspätung.	für	Das Paket ist für Sie.
445 1 1062006, 0	Das Flugzeug startet in einer halben Stunde. Wir	101	Das ist der Schlüssel für die Haustür.
	müssen uns beeilen.		Gibt es hier einen Sportverein für Jugendliche?
der Fluss, "-e	Der Rhein ist ein großer Fluss.	furchtbar	Er hat furchtbare Schmerzen.
das Formular, -e	Sie müssen dieses Formular ausfüllen.		Die Hose sieht ja furchtbar aus. So kannst du nicht zur Arbeit gehen!
der Fotoapparat, -	e Ich möchte mir einen Fotoapparat kaufen.	der Fuß, "-e	Der linke Fuß tut mir weh.
fotografieren,	Ich fotografiere gern.	derrob, e	Gehen Sie zu Fuß zur Arbeit?
fotografiert, hat fotografiert		der Fußball, "-e	Spielt ihr gern Fußball?
das Foto, -s	Darf ich ein Foto machen?		
die Frage, -n	Ich habe eine Frage.	G	
fragen, fragt,	Er fragt, wann er kommen kann.	die Gabel, -n	Kann ich bitte eine Gabel haben?
hat gefragt	Ich möchte Sie etwas fragen.	ganz	Oh nein! Was ist passiert? Ist deine Brille jetzt
die Frau, -en	Das ist Frau Becker.		kaputt? - Nein, zum Glück ist sie noch ganz!
	Guten Tag, Frau Schmitt!		Morgen haben wir den ganzen Tag Schule. Ich bin ganz sicher, dass dein Termin am
fuoi	Hier arbeiten mehr Frauen als Männer.		Montag ist.
frei	Entschuldigung, ist dieser Platz noch frei? Morgen haben wir frei.		Ich finde Lara ganz nett.
	Eintritt frei.		Oh, ich habe meinen Zahnarzttermin ganz vergessen.
freiwillig	Manchmal bleibe ich freiwillig länger im Büro.	die Garage, -n	Hier ist eine Garage für dein Auto.
die Freizeit (Sg.)	In meiner Freizeit spiele ich oft Fußball.	der Garten. "	Wir haben leider keinen Garten.
fremd	Das weiß ich nicht; ich bin fremd hier.	der Gast, "-e	Heute Abend haben wir Gäste.
	Ich reise gern in fremde Länder.	geben, gibt,	Kannst du mir mal deinen Stift geben?
freuen (sich),	Zum Geburtstag habe ich ein interessantes Buch bekommen. Ich freue mich sehr über das Geschenk.	hat gegeben	Es gibt keine Karten mehr für das Konzert.
freut,	Die Kinder freuen sich schon auf die Ferien.	geboren	Ich bin in Zagreb geboren.
hat gefreut	Ich freue mich, weil ich heute mit meinen Freunden		Wann und wo sind Sie geboren?
	Fußball spiele.	Geburts- (jahr, ort, tag),	Das Geburtsjahr Ihres Sohnes, bitte? Bitte tragen Sie Ihren Geburtsort noch ein.
	Es/Das freut mich!	(-e, -e, -e)	Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!
der Freund, -e, die Freundin, -nen	Das ist ein Freund von mir. Das ist meine Freundin Susanne.	geehrt-	Sehr geehrte Damen und Herren,
freundlich	Er ist immer sehr freundlich zu mir.	gefährlich	Du darfst nicht bei Rot über die Straße gehen. Das
recondition	Mit freundlichen Grüßen		ist gefährlich.
frisch	Das Brot ist noch ganz frisch. Ich habe es gerade	gefallen, gefällt,	Das Bild gefällt mir.
	gekauft.	hat gefallen	Wie gefällt es Ihnen in Berlin?
froh	Ich bin froh, dass du kommen kannst. Frohes Fest!	gegen	Fahr nicht gegen den Baum! Ich bin gegen diesen Vorschlag.
früh	Geht es auch später? Sechs Uhr ist mir zu früh.		Wer spielt gegen wen? - Bayern gegen Dortmund.
II UII	Ich muss morgen sehr früh aufstehen.		Haben Sie etwas gegen Grippe?
	<u> </u>		

Unsere Mannschaft hat gewonnen.

Ich glaube, es gibt heute ein Gewitter.

Mein Sohn will bei diesem Spiel immer gewinnen.

gewinnen,

hat gewonnen

das Gewitter, -

gewinnt,

das Gegenteil, -e Das Gegenteil von "klein" ist "groß".

gegenüber

das Gehalt, "-er

Die Post ist gegenüber vom Bahnhof.

Sie ist mit ihrem Gehalt zufrieden.

Die Hausnummer 84 ist gleich gegenüber.

Claudia ist 21. – Was? Noch so jung? Bei uns im Haus wohnen viele junge Leute.

und 15 Mädchen.

Einen Kaffee, bitte.

Heute ist es sehr kalt.

trinken.

Mir ist kalt.

dem Urlaub

schaue in meinem Kalender.

Mein Bruder ist fünf Jahre jünger als ich.

Zum Frühstück trinke ich immer Kaffee.

In der Klasse von meiner Tochter sind 13 Jungen

Haben Sie am Montag Zeit? - Einen Moment, ich

Ich schreibe alle Termine in meinen Kalender.

Der Kaffee ist kalt. Ich möchte ihn nicht mehr

Hannes hat eine neue Kamera. Er kann mit der

Ich schreibe meinen Bekannten eine Karte aus

Die Karte, bitte! Ich möchte etwas bestellen.

Du musst noch die Karten für das Konzert abholen,

Kamera Fotos und Filme machen.

Unsere Waschmaschine ist kaputt.

Wollen wir Karten spielen?

vergiss das bitte nicht!

interessant	Ich lese gerade ein interessantes Buch.		Kann ich auch mit Karte (be-)zahlen?
international	Unser Deutschkurs ist international: Silvana kommt	die Kartoffel, -n	Für Pommes frites braucht man Kartoffeln.
	aus Italien, Conchi aus Spanien, Yin aus China	der Käse (Sg.)	Isst du lieber Käse oder Wurst?
das Internet (Sg.)	Das findest du im Internet.	die Kasse, -n	Zahlen Sie bitte an der Kasse.
	Du kannst im Internet Musik hören oder Spiele	die Katze, -n	Meine Tochter wünscht sich eine Katze.
des laten de co	spielen.	kaufen, kauft,	Tim kauft sich ein neues Auto.
das Interview, -s	Komm schnell! Im Radio kommt ein Interview mit deinem Lieblingssänger.	hat gekauft	
_	deficin Elebinigssunger.	das Kaufhaus, - "er	Meine Pullover kaufe ich immer im Kaufhaus Hertie.
J		kein, e	Hast du keinen Hunger?
ja	Sind Sie Herr Watanabe? – Ja. Du bist hier in Berlin? Das ist ja toll!		Ich habe heute leider keine Zeit.
dio lacko n	Zieh dir eine Jacke an. Es ist kalt.		Ich spreche leider kein Chinesisch. Ich habe keine Kinder.
die Jacke, -n		da 1/alla	
die Jeans (Pl.)	Ich mag Jeans lieber als Röcke.	der Keller, -	Bitte bring die Kartoffeln in den Keller! Die Waschmaschinen sind im Keller.
jeder, e, s	Das Restaurant hat jeden Tag geöffnet. Jedes Kind bekommt einen Ball.	kennen, kennt,	Kennen Sie diese Frau? – Nein, leider nicht.
iemand	Hat iemand meinen Stift?	hat gekannt	Kennen Sie Berlin? – Ja, eine tolle Stadt.
jemana	Hallo, ist jemand da?	kennenlernen,	Wo habt ihr euch kennengelernt? - Wir haben uns
jetzt	Jetzt machen wir eine Pause.	lernt kennen,	in München kennengelernt.
der Job, -s	Jenny hat einen neuen Job bei der Post.	hat kennengelernt	
	Ich suche noch einen Ferienjob.	die Kenntnisse (Pl.)	Deine Deutschkenntnisse sind sehr gut!
joggen, joggt,	Ich jogge gern im Park.	-1:- 1/-++	Ich möchte meine Computerkenntnisse verbessern.
ist/hat gejoggt		die Kette, -n	Meine Mutter bekommt eine schöne Kette zum Geburtstag.
die Jugend-	Wir übernachten in einer Jugendherberge.	das Kind, -er	Wie viele Kinder haben Sie?
herberge, -n			- Die kleine Laura geht schon in den Kindergarten.
der/die	Viele Jugendliche hören den ganzen Tag Musik. Der Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	das Kino, -s	Gehen wir heute Abend zusammen ins Kino?
Jugendliche, -n	ist frei.	uas NIIIU, -S	denen wii neute Abenu zusanimen ins Killu?

jung

K

kalt

kaputt

der Junge, -n

der Kaffee, -s

der Kalender, -

die Kamera, -s

die Karte, -n

Was machen wir heute Abend? Hast du eine gute

Wenn Sie Fragen haben, gehen Sie zur Information.

Ich möchte mich vor der Reise über das Land

Ich möchte im Sommer auf einer Insel Urlaub

Ich habe viele Interessen: Sport, Lesen, Kultur,

Den Artikel über Brasilien finde ich sehr

Hast du dich über die Prüfung informiert?

Rügen ist die größte deutsche Insel.

das Instrument, -e Ich spiele Klavier. Spielen Sie auch ein Instrument?

Einstein war sehr intelligent.

Frau Bast kommt immer zu spät.

Ich wohne in Wiesbaden. Der Zug kommt in fünf Minuten. Frau Rausch arbeitet im Reisebüro.

Komm, wir gehen ins Kino.

die Information, -en Wir haben hier einige wichtige Informationen

die Idee, -n

informieren

(sich) (über),

hat informiert

informiert,

die Insel. -n

intelligent

interessiert.

hat interessiert

das Interesse, -n

immer

Idee?

für Sie.

informieren

machen.

Reisen.

interessieren (sich), Ich interessiere mich für Fußball.

interessant.

der Kiosk , -e	Zeitungen kannst du am Kiosk kaufen.	kostenlos	Diese Zeitschrift kostet nichts. Sie ist kostenlos.
die Kirche, -n	Diese Kirche ist fast 800 Jahre alt.	krank	Ich kann heute nicht zur Arbeit kommen, ich bin
klappen, klappt,	Können wir uns heute Mittag treffen? – Ja, das	das Krankan	krank und liege im Bett.
hat geklappt	klappt. Wie war die Reise? - Gut, es hat alles super	das Kranken- haus, "-er	Meine Tante ist im Krankenhaus. Er hat sich verletzt und muss ins Krankenhaus.
	geklappt.	die Kranken-	Bei welcher Krankenkasse sind Sie?
klar	Kommst du mit? - Klar!	kasse, -n	
	Ich komme morgen zu deiner Party, das ist doch	die Krankheit, -en	Welche Krankheit hat Herr Brandner?
das Klavier, -e	klar. Jakob kann sehr gut Klavier spielen.	der Kredit, -e	Ich brauche einen Kredit von der Bank. Bezahlen Sie mit Kreditkarte?
das Kleid, -er	Julia möchte ein rotes Kleid kaufen.	die Kreuzung, -en	Fahren Sie an der nächsten Kreuzung rechts.
die Kleidung (Sg.)	Wo finde ich Kleidung? – Hosen im ersten, Kleider und Röcke im zweiten Stock.	kriegen, kriegt, hat gekriegt	Ich kriege 15 Euro pro Stunde für meinen Job. Auch wenn du schnell läufst: Ich kriege dich.
klein	Unsere Wohnung ist sehr klein.		Was kriegen Sie? – Ein Käsebrötchen, bitte.
	Unsere Tochter ist noch klein. Sie ist erst zwei Jahre alt.	der Krimi, -s	Miriam liest gern spannende Krimis.
	Wir machen am Wochenende einen kleinen Ausflug.		Schauen wir am Sonntag zusammen den Tatort? - Nein, ich mag keine Krimis.
klug	Molly ist ein kluges Mädchen. Lisa ist sehr klug. Sie bekommt immer gute Noten.	die Küche, -n	Ich suche eine neue Wohnung mit drei Zimmern, Küche und Bad.
landar landa	Das ist klug von dir.	der Kuchen, -	Er ißt sonntags ein Stück Kuchen.
kochen, kocht, hat gekocht	Herr Georgi kann gut kochen. Das Wasser kocht.		Schokoladenkuchen schmeckt mir am besten.
der Koffer, -	Hast du den Koffer schon gepackt?	kühl	Es ist kühl draußen. Zieh dir eine Jacke an.
der Kollege, -n /	Wie heißt die neue Kollegin?	der Kühl- schrank, "-e	Haben wir noch Milch? – Ja, im Kühlschrank.
die Kollegin, -nen		die Kultur, -en	Ich finde fremde Länder und Kulturen sehr
komisch	Der Film war sehr komisch. Wir haben viel gelacht.	are resident, en	interessant.
	Eine grüne Hose und gelbe Schuhe? Das sieht komisch aus.		Jana interessiert sich sehr für Kultur. Sie geht jede Woche ins Theater oder ins Museum.
	Das Essen schmeckt komisch. Probier mal!	kümmern (sich),	Sonja kann nicht arbeiten. Sie muss sich um ihre
kommen, kommt, ist gekommen	Woher kommen Sie? – Aus Frankreich. Er wird bald kommen.	kümmert,	Tochter kümmern.
können, kann,	Ich kann Deutsch und Russisch. Aber Englisch kann	hat gekümmert	Ich habe jetzt keine Zeit. Ich muss mich um das Essen kümmern.
konnte,	ich nicht.	der Kunde, -n /	Einen Moment, bitte. Ich habe eine Kundin.
hat gekonnt	Können Sie mir helfen? Du kannst durch den Park laufen, das ist am	die Kundin, -nen	
	schnellsten.		Meine Arbeit gefällt mir nicht mehr. Ich habe heute
	Kann ich jetzt nach Hause gehen?	hat gekündigt	gekündigt.
	Sie können mit dem Bus an den Bahnhof fahren.	die Kunst, "-e	Ich verstehe nichts von moderner Kunst. Kunst war mein Lieblingsfach in der Schule.
der Kontakt, -e	Ich habe wenig Kontakt zu meinen Kollegen. Bitte schicken Sie mir Ihre Kontaktdaten!	der Kurs, -e	Der Deutschkurs dauert zwei Monate.
das Konto, -en	Das Geld überweisen wir am ersten März auf Ihr	kurz	Ricardo hat kurze Haare.
	Konto.		Kann ich Sie kurz sprechen?
kontrollieren,	Können Sie bei meinem Auto bitte das Öl	_	
kontrolliert, hat kontrolliert	kontrollieren? Bitte öffnen Sie Ihren Koffer, wir müssen Ihr	L	D. 16 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
	Gepäck kontrollieren.	lachen, lacht, hat gelacht	Die Kinder lachen über den Witz. Lachen ist gesund.
das Konzert, -e	Für das Konzert am Sonntag gibt es noch Karten.	der Laden, "-	Ich kaufe meine Kleider immer in einem kleinen
der Kopf, "-e	Mein Kopf tut weh!	,	Laden im Zentrum.
der Körper, -	Der Arzt sagt, ich muss etwas für meinen Körper tun, z.B. schwimmen oder Fahrrad fahren.	die Lampe, -n	Mach bitte die Lampe an. Es ist so dunkel.
die Kosmetik (Sg.)	Kosmetik können Sie im Erdgeschoss kaufen.	das Land, "-er	Deutschland ist ein schönes Land.
kosten, kostet,	הסטוויבנות הסווויבוז טופ וווו בו מקבטכווטטט המטופוז.		Möchten Sie lieber auf dem Land oder in der Stadt wohnen?
hat gekostet	Wie viel kostet das Buch? – 20 Euro.	die Landschaft, -er	Die Landschaft ist sehr schön.

lang	Die Hose ist zu lang. Können Sie sie ändern?	der Link, -s	Ich schicke dir einen Link zu Deutschübungen.
lange	Wie lange fährt der Zug von Hamburg nach Berlin?	links	Gehen Sie die nächste Straße links.
langsam	Könnten Sie bitte etwas langsamer sprechen?	der Löffel, -	Bitte bringen Sie mir einen Löffel.
langweilig	Mir ist langweilig.	das Lokal, -e	Gibt es hier in der Nähe ein gutes Lokal?
	Sie findet Fußball sehr langweilig.	die Lüge, -n	Das stimmt nicht! Das ist eine Lüge!
	Ich brauche einen neuen Laptop.	lügen, lügt,	Du sollst nicht lügen.
lassen, lässt,	Lass mich in Ruhe! Kann ich mein Auto hier stehen lassen?	hat gelogen	Glaub ihm nicht, er lügt.
hat gelassen	Ich kann meine kleine Tochter noch nicht allein lassen.	die Lust (Sg.)	Gehen wir heute Abend ins Kino? - Nein, ich habe keine Lust. Ich habe Lust auf Schokolade.
laufen, läuft, ist gelaufen	Ich gehe jeden Morgen laufen. Unsere Tochter ist erst ein Jahr alt, aber sie kann schon laufen.	lustig	Warum lacht ihr? Was ist so lustig? Ich mag lustige Filme.
lout	Wann läuft der Film?	М	
laut	Nicht so laut! Das Baby schläft.	machen, macht,	Was machst du heute Abend?
leben, lebt, hat gelebt	Sie lebt bei ihrer Schwester. Ihre Großeltern leben nicht mehr.	hat gemacht	Ich muss jetzt das Essen machen. Das macht 5 Euro 95.
das Leben, -	Hier in London ist das Leben teuer.		Entschuldigung! - Das macht doch nichts.
die Lebens- mittel (Pl.)	Lebensmittel bekommen Sie im Supermarkt.	das Mädchen, -	Familie Kurz bekommt ein Baby. – Junge oder Mädchen?
leer	Die Kanne ist fast leer. Ich mache neuen Tee.	der Magen, "-	Mein Magen tut weh.
legen, legt, hat gelegt	Legen Sie das Buch auf den Tisch.	die Mailbox, -en	Hier ist die Mailbox von Susanne König. Ich habe dir auf die Mailbox gesprochen.
leicht	Das Paket ist leicht, es wiegt nur ein Kilo. Die Aufgabe ist nicht leicht.	mal / das Mal	Sag mal, wie gefällt dir mein neues Kleid? Das erste Mal war ich vor fünf Jahren in England.
leider	Leider kann ich nicht kommen. Ich muss zum Arzt.	malon malt	Tschüss, bis zum nächsten Mal!
leidtun/leid tun, tut leid,	Es tut mir leid, dass ich nicht kommen kann.	malen, malt, hat gemalt	Mein Sohn kann gut malen.
hat leidgetan	Manage de la Completion	man	Wie schreibt man das? Hier darf man nicht rauchen.
leihen, leiht, hat geliehen	Kannst du mir fünf Euro leihen?	manch-	Manche Nachbarn sind unfreundlich.
leise	Seid leise. Die anderen schlafen schon.	manchmal	Manchmal essen wir im Restaurant.
lernen, lernt,	Wie lange lernen Sie schon Deutsch?		Rauchen Sie? - Manchmal.
hat gelernt		der Mann, "-er	Mein Mann ist Polizist.
lesen, liest, hat gelesen	In der Schule lesen wir ein Buch von Goethe.	männlich	Bitte wählen Sie: "weiblich" oder "männlich".
letzt-	Morgen ist der letzte Kurstag.		n Meine Lieblingsmannschaft hat 1:0 verloren.
16121-	Was hast du letzte Woche gemacht?	der Mantel, "-	Es ist kalt. Zieh deinen Mantel an!
die Leute (Pl.)	Auf der Party sind viele Leute.	der Markt, "-e	Ich gehe heute auf den Markt. Samstags ist hier Markt.
das Licht, -er	Es ist so dunkel. Mach bitte das Licht an!	die Maschine, -n	Die Waschmaschine funktioniert sehr gut.
lieb-	Liebe Susanne, lieber Hans,	das Medikament, -	e Nehmen Sie dieses Medikament dreimal pro Tag!
	Ich fahre lieber mit dem Zug als mit dem Bus. Möchtest du Pommes oder lieber eine Pizza?	das Meer, -e	Wir machen Urlaub am Meer.
lieben, liebt,	Ich liebe dich!	mehr	Dieses Auto kostet 1.000 Euro mehr als das andere.
hat geliebt			Mehr kann ich nicht essen! Ich möchte mehr Taschengeld.
Lieblings-	Meine Lieblingsfarbe ist Blau.	meinen, meint,	Wie meinst du das? Erklär mir das bitte genauer!
das Lied, -er	Zum Geburtstag singen wir dir ein Lied.	hat gemeint	Der Film ist gut. Was meinst du?
liefern, liefert, hat geliefert	Wir liefern Ihnen den Schrank nach Hause.	die Meinung, -en	Meine Meinung zu dem Thema ist: Was ist deine Meinung dazu?
liegen, liegt, hat/ist gelegen	Die Zeitung liegt auf dem Tisch. Judith liegt noch im Bett.		Ich habe meine Meinung geändert.
וומקושנ בכולבדוו	Frankfurt liegt am Main.	meist-	Ich bin neu hier im Haus. Die meisten Nachbarn kenne ich noch nicht.

meistens	Meistens trinke ich zum Frühstück nur einen Kaffee.	der Moment, -e	Einen Moment, bitte.
die Menge, -n	Wir haben noch eine Menge Zeit. Ich kenne eine Menge Leute in dieser Stadt.		Warten Sie bitte einen Moment. Ich habe im Moment sehr viel zu tun.
der Mensch, -en	Die Menschen sind hier ein bisschen anders als	morgen	Morgen beginnt die Schule erst um zehn Uhr.
der Wieriseri, err	im Süden.	der Motor, -en	Der Motor ist kaputt. Das Auto fährt nicht mehr.
merken, merkt,	Ich kann mir keine Zahlen merken. Ich vergesse sie	der Motorroller, -	Oskar fährt mit dem Motorroller zur Arbeit.
hat gemerkt	sofort. Merkst du, dass es wärmer wird?	müde	Ich bin müde. Ich gehe schlafen.
die Messe, -n	Kommst du mit zur Buchmesse nach Frankfurt?	der Müll (Sg.)	Bringst du bitte den Müll raus?
das Messer, -	Das Messer schneidet nicht gut.		Kann ich die Zeitungen wegwerfen? - Ja, sie sind alt. Bring/Wirf sie bitte in den Müll!
	Ich habe nur ein Messer. Kannst du mir bitte noch eine Gabel bringen?	der Mund, "-er	Öffnen Sie bitte den Mund. Ich möchte in Ihren Hals sehen.
die Miete, -n	Wie viel Miete bezahlst du für deine Wohnung?	das Museum, -een	Im Kunstmuseum gibt es eine neue Ausstellung.
mieten, mietet, hat gemietet	Ich möchte ein Auto mieten.	die Musik (Sg.)	Wie findest du die Musik? Spanische Musik gefällt mir gut.
die Milch (Sg.)	Die Milch steht im Kühlschrank.	müssen, muss,	Ich muss jeden Tag von 8 Uhr bis 18 Uhr arbeiten.
mindestens	Bitte kommen Sie mindestens zwei Stunden vor	musste	
	Ihrem Flug zum Flughafen. Schreiben Sie mindestens sieben Sätze!	die Mütze, -n	Haben Sie rote Mützen?
	Ich warte schon mindestens 20 Minuten. Wann kommst du denn endlich?	N	
das Mineral-	Ein Glas Mineralwasser, bitte.	nach	Ich gehe jetzt nach Hause.
wasser (Sg.)			Ich fliege nach München. Es ist schon fünf nach zwölf.
	Trinken Sie den Kaffee mit oder ohne Zucker?		Wir treffen uns nach der Arbeit.
-kommen/-macner -nehmen/-spielen)	n/Fahren wir mit dem Auto oder mit dem Zug nach Hamburg?	der Nachbar, -n,	Mein Nachbar kommt aus Brasilien und meine
	Ich komme mit meinem Freund.	die Nachbarin,-nen	ı Nachbarin ist Italienerin. Die neuen Nachbarn sind sehr nett.
	Ich gehe einkaufen. Soll ich dir was mitbringen? Ich gehe ins Kino. Kommst du mit?	die Nachricht, -en	Ich sehe abends immer die Nachrichten im
	Wir organisieren ein Fest. Möchtest du auch	,	Fernsehen.
	mitmachen? Wir fahren am Wochenende in die Berge. Ich muss		Kommst du mit ins Kino? - Ich weiß es noch nicht. Ich schreibe dir später eine Nachricht.
	mein Zelt mitnehmen.		Sie haben keine neuen Nachrichten.
	Warum spielt ihr nicht mit?	nächste, -er, -es	Sehen wir uns nächste Woche?
der Mitarbeiter, -	Unsere Firma hat sieben Mitarbeiter.		Ihr nächster Termin ist in einem Monat. Bis nächstes Mal!
	Um zwölf Uhr gibt es Mittagessen.	die Nähe (Sg.)	Die Post ist in der Nähe vom Bahnhof.
die Mitte, -n	Den Schrank stellen wir an die Wand, den Tisch in die Mitte.	der Name, -n	Wie ist Ihr Name?
	Ich habe bis Mitte August frei.		Mein Name ist Thomas Schmidt.
das Mittel, -	Haben Sie ein Mittel gegen Magenschmerzen? Das neue Waschmittel ist sehr gut.		Mein Vorname ist Thomas; Schmidt ist der Familienname.
die Möbel (Pl.)	Eure Möbel sind sehr schön.	nass	Geh nicht mit den nassen Schuhen ins Wohnzimmer!
das Mobil- telefon, -e	Wie kann ich Sie erreichen? Haben Sie ein Mobiltelefon?		Du bist ja ganz nass. Hast du den Regenschirm vergessen?
möchten, möchte,	Was möchten Sie trinken?	die Natur (Sg.)	Ich bin gern draußen in der Natur.
mochte, hat gemocht		natürlich	Natürlich helfen wir dir.
die Mode, -n	Wie findest du die neue Mode?	nohon	Kommst du zu meiner Party? – Natürlich.
modern	Das Stadtzentrum von Frankfurt ist sehr modern.	neben	Neben mir ist noch ein Platz frei. Die Apotheke ist neben der Post.
mögen, mag,	Magst du Schokolade? - Nein, ich mag keine	nebenan	Das ist José. Er wohnt nebenan.
mochte, hat gemocht	Süßigkeiten.	neblig	Fahr vorsichtig! Es ist neblig.
möglich	Kann ich bitte sofort einen Termin haben? - Das ist	nehmen, nimmt,	Nehmen Sie die Tabletten vor dem Essen!
	leider nicht möglich.		

hat genommen	Was möchten Sie? – Ich nehme einen Salat. Ich nehme den Bus.	offen	Ist das Fenster im Bad noch offen? Ich glaube, der Supermarkt ist jetzt noch offen.
nein	Möchten Sie ein Stück Kuchen? – Nein, danke. Fährst du auch nach München? – Nein, ich habe	öffnen, öffnet, hat geöffnet	Ich öffne die Tür. Der Laden ist samstags bis 16.00 Uhr geöffnet.
	keine Zeit.	oft	Ich gehe nicht oft ins Kino.
nennen, nennt, hat genannt	Mein Freund heißt Alexander, aber alle nennen ihn Alex.	ohne	Bitte einen Kaffee ohne Milch und Zucker. Schaffst du das auch ohne mich oder soll ich dir
nervös	Bei Prüfungen bin ich immer sehr nervös.		helfen?
nett	Ich habe viele nette Kollegen. Vielen Dank! Das ist sehr nett von dir.	das Ohr, -en das Öl, -e	Ich habe Ohrenschmerzen. Machen wir den Salat mit Öl?
neu	Ich bin der neue Mitarbeiter. Wir haben eine neue Wohnung. Zeig mal! Ist das dein neues Handy?	anlina	Können Sie bei meinem Auto bitte das Öl kontrollieren?
nicht	Das stimmt nicht. Ich kann morgen leider nicht kommen. Lisa wohnt nicht in Hamburg, sie wohnt in Bremen.	online	Wann bist du wieder online? Ich habe hier kein Internet. Ich bin erst heute Abend wieder online. Sie können das Geld auch online überweisen.
nichts	Das macht nichts. Hier kaufe ich nichts. Der Laden gefällt mir nicht.	die Orange, -n die Ordnung, -en	Ich esse gern Orangen. Er hat seine Hausaufgabe gut gemacht. Das ist alles
nie	Er kommt nie pünktlich.	are oranong, en	in Ordnung. Ich mache gleich Ordnung in meinem Zimmer.
niemand	Hier ist niemand. Hier ist der Anrufbeantworter von Familie Klein. Leider ist im Moment niemand zu Hause.	organisieren, organisiert,	Frau Gomez organisiert unseren Ausflug. Hast du schon alles für deinen Urlaub organisiert?
nirgends	Hier kann man nirgends parken. Wo ist Stefan? Ich kann ihn nirgends sehen.	hat organisiert der Ort, -e	Vergessen Sie Ort und Datum nicht, wenn Sie einen
noch	Vielleicht kommt er noch. Es dauert noch ein paar Minuten. Ich habe noch 20 Euro.		Brief schreiben. Der Ort liegt in den Bergen. Wohnort: Köln.
normal	Das ist doch ganz normal.		
die Note, -n	Eva hat immer sehr gute Noten in Deutsch.	Р	
notieren, notiert, hat notiert	Notieren Sie bitte alle wichtigen Informationen.	das Paar, -e	Romeo und Julia sind ein Paar. Ich brauche ein Paar Schuhe.
die Notiz, -en	Schreib mir bitte eine Notiz. Haben Sie einen Notizzettel für mich?	ein paar	Wir fahren ein paar Tage ans Meer. Hast du ein paar Minuten Zeit?
notwendig	Muss ich noch einmal kommen? – Nein, das ist nicht notwendig.	packen, packt, hat gepackt	Ich muss noch meinen Koffer packen.
die Nudel, -n	Möchten Sie lieber Reis oder Nudeln?	das Paket, -e	Bringst du bitte das Paket zur Post?
	- Lieber Nudeln, bitte.	das Papier, -e	Hier sind Papier und Bleistift.
die Nummer, -n	Sie haben Zimmer Nummer zwölf.	die Papiere (Pl.)	Haben Sie Ihre Papiere dabei?
	Welche Hausnummer haben Sie?	das Parfüm, -s	Ich suche ein Parfum als Geschenk für meine Frau.
	Können Sie mir bitte Ihre Nummer geben? Haben Sie die Bluse auch eine Nummer kleiner?	der Park, -s	Ich gehe gern im Park spazieren.
nur	Ich möchte nur ein Glas Wasser. Das T-Shirt kostet nur fünf Euro.	parken, parkt, hat geparkt	Darf ich hier parken? Hier ist Parken verboten.
nützlich	Danke für den Tipp. Er war sehr nützlich.	der Partner, - die Partnerin, -nen	Veronika ist meine Partnerin.
		die Party, -s	Heute Abend machen wir eine Party.
0		der Pass, "-e	Am Flughafen brauchst du deinen Pass.
oben	Ich wohne oben im 4. Stock.	passen, passt,	Die Bluse passt mir nicht.
das Obst (Sg.)	Obst kaufe ich immer auf dem Markt. Heute kaufe ich Äpfel und Orangen.	hat gepasst	Welches Wort passt? Wählen Sie.
oder	Wann können Sie kommen – heute oder morgen? Entweder fahren wir mit dem Bus oder wir gehen zu Fuß.	passieren, passiert, ist passiert	Wie ist der Unfall passiert? Was ist passiert?

zu Fuß.

das Passwort, "-er Bitte schreiben Sie Ihr Passwort.

Sie brauchen ein Passwort.

Ich habe mein Passwort vergessen.

das Projekt, -e

der Prospekt, -e

Wir machen ein Projekt über Sehenswürdigkeiten in

Bitte schicken Sie mir einen Prospekt von Ihrem

unserer Stadt.

das Schlafzimmer, schlecht	 Hier ist das Schlafzimmer. Das Wetter ist schlecht. Wir haben schon seit einer 	der Schüler, - / die Schülerin, -nen	In meinem Kurs sind acht Schülerinnen und fünf Schüler
Schlecht	Woche schlechtes Wetter.	schwach	Er ist krank und schwach.
	Mir ist schlecht!		Ich fühle mich sehr schwach.
- : - 0	Mir geht es schlecht. Ich habe Fieber.		Die Tabletten sind zu schwach. Sie helfen nicht.
schließen, schließt,	Bitte schließen Sie die Tür. Wir müssen uns beeilen, die Bank schließt um	schwanger	Lena ist schwanger. Sie bekommt im Juli ein Kind.
hat geschlossen	18 Uhr.	das Schwein, -e schwer	Ich esse kein Schweinefleisch. Wie schwer ist das Paket?
schlimm	Kein Problem, das ist nicht so schlimm.	SCHWEI	Das ist eine schwere Arbeit.
das Schloss, ¨-er	Am Wochenende besichtigen wir Schloss	schwierig	Die Prüfung war nicht schwierig.
	Neuschwanstein. An unserer Tür ist das Schloss kaputt.	das Schwimm- bad, "-er	Kommst du mit ins Schwimmbad?
der Schluss, ⁻ -e	Zum Schluss nochmals herzlichen Dank. Ich muss jetzt Schluss machen. Bis bald!	schwimmen, schwimmt,	Ich schwimme täglich einen Kilometer.
der Schlüssel, -	Ich gebe Ihnen noch den Zimmerschlüssel. Ich finde meinen Schlüssel nicht.	ist geschwommen	Margan fahran wir mal an ainan Caa schwimman
schmecken, schmeckt,	Schmeckt dir die Suppe? Hat es Ihnen geschmeckt?	der See, -n	Morgen fahren wir mal an einen See schwimmen. Komm, wir fahren an den Bodensee.
hat geschmeckt	Schmeckt's?	die See (Sg)	Die See ist heute ruhig. Wir machen Urlaub an der Nordsee.
der Schmerz, -en	Haben Sie Schmerzen? Ich habe Bauchschmerzen.	sehen, sieht, hat gesehen	Ich kann dich nicht sehen. Möchtest du einen Film sehen?
schmutzig	Das Handtuch ist schmutzig.	That geseries	Ich habe Lisa lange nicht gesehen. Ist sie im Urlaub?
der Schnee (Sg.)	In den Bergen liegt viel Schnee.		Darf ich mal Ihren Ausweis sehen?
schneiden (sich), schneidet,	Das Messer schneidet nicht gut. Wer schneidet dir die Haare?	die Sehens- würdigkeit, -en	Welche Sehenswürdigkeiten gibt es in Frankfurt?
hat geschnitten schneien,	Aua! Ich habe mich geschnitten!	sehr	Danke sehr! Das Wetter ist heute sehr schön.
schneit,	Morgen schneit es.	die Seife, -n	Hier gibt es keine Seife.
hat geschneit		sein, ist, war,	Das sind meine Kollegen.
schnell	Warum fährst du so schnell?	ist gewesen	Ich bin Mechaniker.
die Schokolade (Sg.)	Julia liebt Schokolade.		Die Cola ist kalt. Mir ist kalt.
schon	Ist das Essen schon fertig?		Ich bin dreiundzwanzig.
	Ich wohne schon seit fünf Jahren in Freiburg.		Um halb elf ist Pause. Frau Berger ist im Urlaub.
schön	Schöne Ferien! Das Bild ist sehr schön.	an sein / aus sein	Das Licht ist noch an/schon aus.
	Schön, dass du kommst.	auf sein	Das Fenster ist noch auf.
der Schrank, "-e	Die Gläser stehen im Schrank.	weg sein	Herr Meier ist schon weg.
	Legst du bitte die Handtücher in den Schrank?	zu sein	Die Tür ist zu.
schrecklich	Ich finde ihren Rock schrecklich. Er sieht furchtbar	seit	Ich wohne seit drei Jahren in Köln.
	aus! Ich finde den Film schrecklick. Er macht mir Angst.	die Seite, -n	Öffnen Sie das Kursbuch auf Seite 20.
schreiben,	Ich schreibe dir eine E-Mail.		Das ist die Bachstraße. Mein Haus ist auf der linken Seite.
schreibt,		selbst	Du musst mir nicht helfen, ich mache das selbst.
hat geschrieben		die Sendung, -en	Welche Sendungen schaust du gern an? - Ich mag
schriftlich	Sie müssen sich schriftlich anmelden. Die schriftliche Prüfung dauert 70 Minuten.	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Sportsendungen. Diese Sendung ist nicht für Jugendliche unter
der Schuh, -e	Zieh die Schuhe aus! Die neuen Schuhe sind mir zu eng. Sie drücken.		18 Jahren.
die Schule, -n	Meine Tochter geht schon in die Schule. Die Schule ist gleich hier um die Ecke.	der Service (Sg.)	Ich bin mit dem Service in der Werkstatt sehr zufrieden. Rufst du beim Pizza-Service an?
		setzen (sich), setzt, hat gesetzt	Setz dich doch!

sicher	Dieses Auto ist besonders sicher.	spielen,	Die Kinder spielen draußen.
SICILEI	Ich bin ganz sicher, dass er kommt.	spieleri,	Spielen Sie Karten?
	Er ist sicher gleich da.	hat gespielt	Jakob spielt Klavier.
singen, singt,	Er singt gern.	der Sport (Sg.)	Ich mache viel Sport.
hat gesungen		sportlich	Tom ist sehr sportlich.
die Situation, -en	Ich bin in einer schwierigen Situation. Ich weiß nicht, was ich tun soll.	der Sportplatz, ¨-e	Das Fußballtraining ist um 17 Uhr auf dem Sportplatz.
	Lesen Sie die Anzeigen und die Aufgaben 11-15. Welche Anzeige passt zu welcher Situation?	die Sprache, -n	Welche Sprachen sprichst du? – Ich spreche Englisch und Spanisch.
sitzen, sitzt, hat/ist gesessen	Wo möchten Sie sitzen? – Bitte ganz hinten.	sprechen, spricht,	Kann ich (mit) Herrn Klein sprechen?
der Ski, -, -er	Gehen wir am Wochenende Ski fahren? Er kauft sich neue Ski.	hat gesprochen die Sprech-	Frau Doktor Weiß hat von 9:00 bis 12:30 Uhr
SO	Sie müssen das so machen! Fahren Sie bitte nicht so schnell!	stunde, -n	Sprechstunde.
	Meine Frau ist so groß wie ich.	die Stadt, "-e	Heidelberg ist eine alte Stadt.
	So, das war's/wär's!	der Stadtplan, "-e	Haben Sie einen Stadtplan von Salzburg?
das Sofa, -s	Das Sofa ist bequem.	der Star, -s	Diese Sängerin ist ein Star in Deutschland.
sofort	Bitte antworten Sie sofort. Sie können sich ab sofort für den Kurs anmelden.	stark	Ich habe starke Kopfschmerzen. Es regnet stark. Der Kaffee ist sehr stark.
sogar	Heute ist es sehr kalt. In den Bergen schneit es	stattfinden,	
	sogar. Zu meiner Hochzeit kommen viele Gäste. Sogar meine Tante aus Kanada kommt.	findet statt, hat stattgefunden	Das Spiel findet auch bei Regen statt.
sollen, soll, sollte	Wann soll ich kommen und was soll ich mitbringen? Und, was hat der Arzt gesagt? – Ich soll drei Tage im Bett bleiben und viel Tee trinken.	stehen, steht, hat/ist gestanden	Der Bus steht schon an der Haltestelle. Ich bin Verkäuferin. In meinem Beruf muss ich viel stehen.
die Sonne, -n	Die Sonne scheint.		Was steht heute in der Zeitung?
sonnig	Morgen ist das Wetter wieder warm und sonnig.	die Stelle, -n	Ich habe eine neue Stelle. Ich arbeite jetzt bei Mercedes.
sonst	Haben Sie sonst noch einen Wunsch? – Nein danke, das ist alles.		Wir treffen uns hier an dieser Stelle.
	Beeil dich, sonst kommen wir zu spät!	stellen, stellt, hat gestellt	Stell die Milch bitte in den Kühlschrank!
spannend	Ich finde den Film sehr spannend.	sterben, stirbt,	Herr Müller kommt heute nicht. Sein Vater ist
sparen, spart, hat gespart	Ein neues Auto ist sehr teuer. Ich muss sparen.	ist gestorben	gestern gestorben.
der Spaß (Sg.)	Meine Arbeit macht mir Spaß.	der Stiefel, -	Wie viel kosten die roten Stiefel?
	Ich will nicht aufräumen. Das macht mir keinen Spaß. Viel Spaß!	der Stift, -e	Kannst du mir bitte einen Stift geben? - Was brauchst du? Einen Farbstift oder einen Bleistift oder einen Kugelschreiber?
spät	Es ist schon spät, ich muss gehen.	das Stipen-	Wenn ich ein gutes Zeugnis habe, bekomme ich
später	Das können wir später machen.	dium, -en	ein Stipendium.
spazieren gehen,	Wir gehen sonntags immer spazieren.	der Stock, "-e;	Unsere Wohnung liegt im ersten Stock.
geht spazieren, ist spazieren gegan		das Stockwerk, -e stören, stört,	Das Gebäude hat zwanzig Stockwerke. Störe ich?
der Spazier- gang, "-e	Abends mache ich immer einen Spaziergang.	hat gestört	Darf ich Sie kurz stören? Mach die Musik leiser! Sie stört mich.
speichern,	Sie müssen die Datei speichern.	der Strand, "-e	Im Urlaub bin ich am liebsten am Strand.
speichert, hat gespeichert		die Straße, -n die Straßen-	In welcher Straße wohnen Sie? Fahren wir mit der Straßenbahn oder mit der
die Speisekarte, -n	Entschuldigung, bringen Sie uns bitte die Speisekarte.	bahn, -en	U-Bahn?
das Spiel, -e	Welche Kartenspiele kennen Sie? Monopoly ist ein sehr bekanntes Spiel.	streiten (sich), streitet, hat gestritten	Die Kinder streiten (sich) oft.
	· ·		

streng	Der Lehrer von meiner Tochter ist sehr streng.	hat geteilt	Mein Mann und ich teilen uns die Arbeit.
der Stress (Sg.)	Ich habe bei der Arbeit viel Stress.	teilnehmen,	Ich möchte an dem Tanzkurs teilnehmen.
stressig	Meine Arbeit ist stressig.	nimmt teil, hat teilgenommen	
das Stück, -e	Möchten Sie noch ein Stück Kuchen?	das Telefon, -e	Darf ich bitte Ihr Telefon benutzen?
	Im Theater spielen sie heute das Stück "Romeo und Julia".	telefonieren.	Ich muss kurz telefonieren.
der Student, -en, die Studentin, -nen	Ich bin Studentin.	telefoniert, hat telefoniert	Terrinoss Roiz teleforneren.
studieren, studiert,	Ich studiere in Mainz.	der Teller, -	Stell die Teller bitte auf den Tisch! Möchtest du noch einen Teller Suppe?
hat studiert		das Tennis (Sg.)	Steffi spielt sehr gut Tennis.
das Studium (Sg.)	Das Studium dauert drei Jahre.	der Termin, -e	Am besten machen wir sofort einen Termin. Ich habe heute einen Termin bei meiner Zahnärztin.
der Stuhl, "-e	Ist der Stuhl frei?	touer	Das ist mir zu teuer.
suchen, sucht, hat gesucht	Suchst du etwas? Ich suche meine Brille.	teuer der Texte	Lesen Sie bitte den Text.
Hat gesucht	Wir suchen eine größere Wohnung.	das Theater, -	Ich gehe nicht gern ins Theater.
super	Der Film ist super.	das Theater, -	Heute heißt unser Thema: "Essen und Trinken".
	Er kann super tanzen.	das Ticket, -s	Wie viel kostet das Ticket?
der Supermarkt, "-	e Ich kaufe oft im Supermarkt ein.	tief	Vorsicht, das Wasser ist tief!
die Suppe, -n	Schmeckt dir die Suppe?	das Tier, -e	Wir dürfen keine Tiere in der Wohnung haben.
surfen, surft,	Ich möchte gern surfen lernen.	dus rici, c	Meine Lieblingstiere sind Katzen.
hat/ist gesurft	Surfst du oft im Internet?	der Tipp, -s	Kannst du mir einen guten Tipp geben?
SÜß	Ich finde die Torte zu süß. Ist das deine Tochter? Die ist ja süß!	der Tisch, -e	Das Essen steht schon auf dem Tisch.
die Süßigkeiten	Welche Süßigkeiten isst du am liebsten?	der Titel, -	Wie heißt der Film? - Ich weiß den Titel nicht mehr.
(Pl.)	- Schokolade und Eis.	die Toilette, -n	Wo ist die Toilette, bitte?
sympathisch	Der neue Chef ist sehr sympathisch.	toll	Der Urlaub war toll.
		die Tomate, -n	Die Tomate ist noch grün.
T das Tablets	Hast du ein Tablet? - Nein, ich habe einen Laptop	der Topf, ⁻ -e	Hast du keinen größeren Topf? Ich möchte Kartoffeln kochen.
das labict, s	und ein Handy.	die Torte, -n	Zum Geburtstag backe ich dir eine Torte.
die Tablette, -n	Du sollst am Abend zwei Tabletten nehmen.	tot	Meine Großeltern sind schon lange tot.
die Tafel, -n	Der Lehrer schreibt das neue Wort an die Tafel.	total	Der Film ist total langweilig.
(z. B. Infotafel)	Am Eingang gibt es Tafeln mit Informationen. Die Infotafel ist am Eingang.	die Tour, -en	Wo kann ich eine Stadttour buchen? Wir gehen am Wochenende wandern. Ich kenne
tanzen, tanzt, hat getanzt	Tanzen Sie gern?	dos Tourist on	eine schöne Tour in den Bergen.
die Tasche, -n	Ich habe die Schlüssel in der Tasche.	der Tourist, -en, die Touristin, -nen	Im Sommer kommen viele Touristen in diese Stadt.
das Taschengeld	Ich habe nicht viel Gepäck. Nur eine Tasche. Wie viel Taschengeld bekommen deine Kinder?	tragen, trägt, hat getragen	Ich kann den Koffer nicht tragen, er ist zu schwer. Er trägt heute einen blauen Anzug.
(Sg.)	Möchten Sie eine Tasse Kaffee?	trainieren, trainiert,	Wir trainieren einmal pro Woche im Sportverein.
die Tasse, -n (aus)tauschen,	Können wir bitte die Plätze tauschen?	hat trainiert	
tauscht (aus), hat (aus)getauscht	Können wir unsere Adressen austauschen?	das Training, -s	Das Training ist immer dienstags. Ich gehe jede Woche zum Training.
das Taxi, -s	Bitte rufen Sie mir ein Taxi.	der Traum, "-e	Ich möchte eine eigene Firma, das ist mein Traum.
das Team, -s	Ich arbeite gern in einem Team. Welches Fußballteam findest du am besten?	träumen, träumt,	Ich habe schlecht geträumt. Ich träume von einem großen Haus mit Garten.
der Tee, -s	Ich trinke morgens immer Tee.	hat geträumt	
teilen, teilt,	Wollen wir die Pizza teilen?	traurig treffen (sich),	Ich bin sehr traurig. Meine Katze ist weggelaufen. Ich treffe in der Stadt einen Kollegen.

trifft,	Wir treffen uns immer freitags.	unbedingt	Ich muss unbedingt mit dir sprechen.
hat getroffen	Johnson die Transe nicht den Aufzug	und	Ich habe heute und morgen frei.
die Treppe, -n	Ich nehme die Treppe, nicht den Aufzug. Wo ist die Toilette? - Die Treppe hoch und dann links.	der Unfall, -e	Ich kaufe ein und mein Mann kocht. Ich hatte gestern einen Unfall. Wie ist der Unfall passiert?
trinken, trinkt,	Möchtest du etwas trinken?	die Universität -ei	n Er studiert an der Universität Freiburg.
hat getrunken		unten	Er wohnt ganz unten im Haus.
trocken	Die Wäsche ist bald trocken.	unter	Unter uns wohnt eine Familie mit drei Kindern.
tschüs	Tschüs, bis morgen!	unterhalten (sich),	Andreas und Nessrin unterhalten sich.
das T-Shirt, -s	Haben Sie dieses T-Shirt auch in M?	unterhält,	Wir haben uns über das Fußballspiel unterhalten.
tun, tut, hat getan	Mein Rücken tut weh. Es tut mir leid, ich kann leider nicht kommen. Was kann ich für Sie tun?	hat unterhalten die Unterkunft, ⁻ -e	Ich suche noch eine Unterkunft in Basel. Kennst du ein günstiges Hotel?
die Tür, -en	Mach bitte die Tür zu!	unternehmen,	Wollen wir heute Abend etwas unternehmen?
typisch	Diese Musik ist typisch für dieses Land. Typisch Anna, sie kommt natürlich wieder zu spät.	unternimmt, hat unternommen	World Will reduce Abend cawas office merinen.
		der Unterricht (Sg.)	Der Unterricht dauert bis 19 Uhr.
U üben, übt, hat geübt	Ich lerne gerade Gitarre spielen. Ich übe jeden Tag zwei Stunden.	der Unterschied, -	Was ist der Unterschied zwischen den beiden Kursen? - Die Kurse sind gleich. Es gibt keinen Unterschied.
über	Gehen Sie lieber hier über die Straße. Über uns wohnt Familie Schneider. Sind Sie über 18?	unterschreiben, unterschreibt, hat unterschrieber	Wo muss ich unterschreiben?
überall	Ich habe überall gesucht, aber ich kann meine Brille	die Unterschrift,-e	n Hier fehlt noch Ihre Unterschrift.
	nicht finden.	untersuchen,	Der Arzt hat mich untersucht.
übermorgen	Morgen habe ich frei. Ich komme übermorgen wieder ins Büro.	untersucht, hat untersucht	Der Arzt muss dein Bein untersuchen.
übernachten, übernachtet, hat übernachtet	Du kannst bei mir übernachten.	unterwegs sein, ist unterwegs, war unterwegs,	Warte bitte auf mich. Ich bin unterwegs und komme gleich.
übersetzen,	Können Sie mir den Brief bitte übersetzen?	ist unterwegs gewo der Urlaube	
übersetzt, hat übersetzt			Ich nehme im September Urlaub.
die Über-	Ich brauche eine Übersetzung von meinem Zeugnis.	V	Ich hin mit mainer Fraundin verahredet
setzung, -en überweisen, überweist,	Sie können das Geld auch überweisen. Ich überweise dir das Geld.	verabredet sein, ist verabredet, war verabredet,	Ich bin mit meiner Freundin verabredet.
hat überwiesen		ist verabredet gew die Veranstal-	Am Samstag ist unser Restaurant geschlossen. Wir
die Uhr, -en	Es ist vier Uhr. Geht deine Uhr richtig?	tung, -en	haben eine Veranstaltung.
um	Er kommt um sieben Uhr. Die Apotheke ist gleich um die Ecke.	verbieten / verboten sein	Hier ist Rauchen verboten.
umsteigen, steigt um, ist umgestiegen	Sie müssen in Mannheim umsteigen.	verdienen, verdient, hat verdient	Ich verdiene 1.500 Euro im Monat.
umziehen, zieht um,	Nächsten Monat ziehen wir um.	der Verein, -e	Er ist seit vielen Jahren im Verein. Es gibt einen neuen Sportverein in der Stadt.
ist umgezogen sich umziehen, zieht sich um,	Warte bitte, ich muss mich noch umziehen.	vereinbaren, vereinbart, hat vereinbart	Können wir einen Termin vereinbaren?
zog sich um,		vergessen,	Ich habe meine Hausaufgaben vergessen.
hat sich umgezoge		vergisst, hat vergessen	Vergiss deinen Arzttermin nicht!
der Umzug, "-e	Der Umzug ist nächste Woche.		

vergleichen,	Vergleichen Sie die Angebote!	der Volleyball, "-e	Ich spiele gern Volleyball.
vergleicht, hat verglichen	Können wir die Antworten vergleichen?	von	Das Auto von Felix ist kaputt. Er kommt gerade von Köln/von zu Hause.
verkaufen, verkauft.	Er verkauft sein altes Auto.		Die Brötchen sind leider von gestern.
hat verkauft		vor	Er ist vor einer Stunde gegangen. Das Auto steht vor der Tür.
der Verkehr (Sg.) das Verkehrs-	Morgens gibt es hier immer viel Verkehr. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie oft?	vorbei	Die Linie 8 fährt am Krankenhaus vorbei. Kommst du morgen bei mir vorbei?
mittel, - verletzen (sich), verletzt, hat verletzt	Sind Sie verletzt? – Ja, am Bein. Haben Sie sich verletzt?	vorbereiten, bereitet vor, hat vorbereitet	Morgen mache ich eine Party. Ich muss noch viel dafür vorbereiten. Ich muss mich auf meine Prüfung vorbereiten.
verlieben (sich),	Ich bin total verliebt.	vorgestern	Er hat mich vorgestern angerufen.
verliebt, hat verliebt	ich bill total vernebt.	vorher	Ich komme mit ins Café. Vorher muss ich aber noch zur Bank.
verlieren,	Ich habe meinen Schlüssel verloren.	vorn(e)	Bitte vorn(e) einsteigen!
verliert,	Michael hat seine Arbeit verloren.	der Vorname, -n	Ich heiße Müller, mein Vorname ist Eva.
hat verloren	Wir haben das Fußballspiel verloren.	der Vorschlag, "-e	Was machen wir am Wochenende? Hast du einen
vermieten, vermietet, hat vermietet	Die Wohnung ist schon vermietet.	(haben/machen)	guten Vorschlag? - Wir können ins Kino gehen. Was schenken wir Christina zur Hochzeit? - Wir haben doch schon so viele Vorschläge gemacht.
	Unser Vermieter ist nett.	vorsichtig	Sei vorsichtig! Du musst vorsichtig fahren, es ist neblig.
verpassen,	Ich habe den Zug verpasst.	vorstellen (sich),	Wir wollen uns kennenlernen. Können Sie sich
verpasst,	Terr Habe deri Zog Verpasst.	stellt vor,	bitte vorstellen?
hat verpasst		hat vorgestellt	Darf ich Ihnen meine Frau vorstellen?
verreisen,	Verreist ihr in den Ferien?	vorwärts	Fahren Sie bitte noch ein Stück vorwärts.
verreist,	Frau Doktor Müller ist zur Zeit verreist. Sie kommt		
ist verreist	erst nächste Woche zurück.	W	
verschieben, verschiebt, hat verschoben	Leider muss ich den Termin verschieben.	wach	Bist du schon lange wach? Ich bin noch nicht ganz wach.
	Uncore heiden Winder eind sehr versehieden	der Wagen, -	Wo steht Ihr Wagen?
verschieden	Unsere beiden Kinder sind sehr verschieden. Ich habe diese Schuhe in verschiedenen Farben.		Im zweiten Wagen ist unser Zugrestaurant.
die Versnätung -en	Unser Zug hat leider 15 Minuten Verspätung.	wählen, wählt,	Sie müssen erst eine Null wählen. Wählen Sie bitte ein Getränk.
verstehen.	Können Sie mich verstehen?	hat gewählt	
versteht,	Ich verstehe diese Aufgabe nicht.	wahr	Das ist (nicht) wahr!
hat verstanden versuchen.	Kann ich es auch einmal versuchen?	wahrscheinlich	Wahrscheinlich mache ich im Herbst einen Deutschkurs.
versucht,	Haben Sie es schon einmal mit diesem Mittel	da.: 10/ald " a.:	Er kommt wahrscheinlich nicht.
hat versucht	versucht?	der Wald, "-er	Im Wald ist es ruhig. Ich gehe gern im Wald spazieren.
der Vertrag, "-e	Ich muss den Vertrag noch unterschreiben.	wandern.	Wir gehen oft wandern.
viel, e	Ich habe leider nicht viel Zeit. Viel Spaß!	wanderri, wandert, ist gewandert	will generioff wandern.
. de Hedele	Im Winter sind viele Leute erkältet.	wann	Wann bist du fertig?
vielleicht	Vielleicht bekomme ich diesen Job. Er besucht uns vielleicht am Wochenende.		Wann kann ich Sie anrufen?
	Kannst du mir vielleicht ein bisschen Geld leihen?	warm	Hier ist es sehr warm.
der Vogel, "-	Nadine mag Vögel.		Mittags esse ich oft ein warmes Essen. Ich brauche einen warmen Pullover.
	Morgens singen die Vögel immer laut.	warten,	Können Sie ein paar Minuten warten?
voll	Morgens und abends sind die Züge immer sehr voll.	wartet,	Auf wen warten Sie?
	Die Flasche ist noch ganz voll.	hat gewartet	
		warum	Warum kommt er nicht?

was	Was ist das?	wenn	Wenn ich nicht arbeiten muss, komme ich.
	Was möchten Sie?	wer (wen, wem)	Wer ist das?
die Wäsche, -n	Ich muss noch Wäsche waschen.	werden, wird,	Mein Sohn will Arzt werden.
waschen (sich), wäscht,	Wo kann ich mir die Hände waschen?	ist geworden	Das Wetter am Wochenende wird gut. Das haben sie im Radio gesagt.
hat gewaschen		die Werkstatt, "-en	Mein Auto ist kaputt. Es ist in der Werkstatt.
das Wasser (Sg.)	Ein Glas Wasser, bitte. Gibt es hier kein warmes Wasser?	der Wettbewerb, das Wetter (Sg.)	e Mein Sohn hat bei einem Wettbewerb gewonnen. Heute ist das Wetter gut: Es ist sonnig und warm.
die Webseite, -n	Es gibt viele Webseiten mit Grammatikübungen.	uds Wetter (3g.)	Wir hatten im Urlaub schlechtes Wetter.
wechseln, wechselt,	Wir müssen den Reifen wechseln. Können Sie mir zehn Dollar wechseln?	wichtig	Es ist wichtig, dass Sie auch kommen. Morgen habe ich einen wichtigen Termin.
hat gewechselt wecken, weckt, hat geweckt	Bitte wecken Sie mich morgen früh um fünf.	wie	Wie heißt du? Wie bitte? Können Sie das bitte wiederholen? Er schreibt wie ein Kind. Meine Frau ist so groß wie ich.
weg/weg- (wegbringen/ -fahren/-gehen/	Meine Brille ist weg. Ich finde sie nicht mehr. Bringst du bitte den Müll weg? Können Sie Ihr Auto bitte wegfahren?		Wie groß ist die Wohnung? Wie soll ich das machen? Wie lange bist du schon hier?
-laufen/-machen/ -nehmen/-werfen)		wie viel, -e	Wie viel kostet diese Hose? Wie viele Kinder haben Sie?
	Warum hast du dem Kind den Ball weggenommen? Sie können diese Papiere wegwerfen.	wieder	Stefan kann wieder zum Fußballtraining kommen. Geht es dir wieder besser? Du kommst schon wieder zu spät.
der Weg, -e	Das ist der kürzeste Weg. Können Sie mir bitte den Weg zum Flughafen beschreiben?	wiederholen,	Wann kommst du wieder? Können Sie das bitte wiederholen?
wegen	Wegen seiner Arbeit kann er leider nicht kommen. Ich rufe wegen meiner Tochter an.	wiederholt, hat wiederholt	
wehtun, tut weh,	Wo tut es weh? Ich will dir nicht wehtun.	das Wiederhören,	- Wir müssen jetzt Schluss machen. Also auf Wiederhören!
hat wehgetan	ten will dir filent wenton.	das Wiedersehen,	- Auf Wiedersehen!
weiblich	Wählen Sie bitte: "weiblich" oder "männlich".	willkommen	Herzlich willkommen in Berlin!
weich	Ich möchte zum Frühstück ein weiches Ei.	der Wind, -e	Der Wind ist kalt.
	Das Bett im Hotel war zu weich.	windig	Heute ist es sehr windig.
weil	Ich kann nicht kommen, weil ich arbeiten muss.	wirklich	Du glaubst mir nicht? Es ist aber wirklich so.
der Wein, -e weinen, weint,	Nein danke, ich möchte keinen Wein. Warum weint das Baby?	wissen, weiß, hat gewusst	Weißt du, wie der Hausmeister heißt? Woher wissen Sie das?
hat geweint	Weine bitte nicht!	der Witz, -e	Wir haben Witze erzählt und viel gelacht.
weit	Zum Bahnhof ist es nicht weit.	witzig	Warum lachst du? Ich finde das nicht witzig.
weiter (z.B. weiter- machen/-helfen)	Der Bus fährt nicht weiter. Können wir jetzt weitermachen? Entschuldigung, können Sie mir bitte weiterhelfen?	WO	Wo waren Sie im Urlaub? - In Frankreich. Wo ist meine Uhr? Wo sind Sie geboren?
welcher, -e, -s	Welcher Tag ist heute? Welchen Kurs möchtest du machen? Welche Bluse nehmen Sie?	woher	Woher kommen Sie? Woher wissen Sie das? Wohin fährt dieser Bus? Nach Presiden
	Welches Buch suchst du?	wohin	Wohin fährt dieser Bus? - Nach Dresden. Wohin wollen Sie am Wochenende gehen?
die Welt, -en	Ich möchte gern einmal um die Welt reisen. Die Studenten kommen aus vielen Ländern. Sie kommen aus der ganzen Welt.	wohnen, wohnt, hat gewohnt die Wohnung, -en	Ich wohne in Kiel. Haben Sie schon einen neue Wohnung gefunden?
wenig, -e	Ich habe leider nur wenig verstanden. Er verdient wenig.		Meine Wohnung ist sehr hell.
wenigstens	Ich habe keinen Hunger Ach, essen Sie	uds Wonnzimmer,	- Die Kinder sitzen im Wohnzimmer und sehen fern.

wenigstens ein Stück Kuchen.

Was ist dein 7iel im Lehen?